

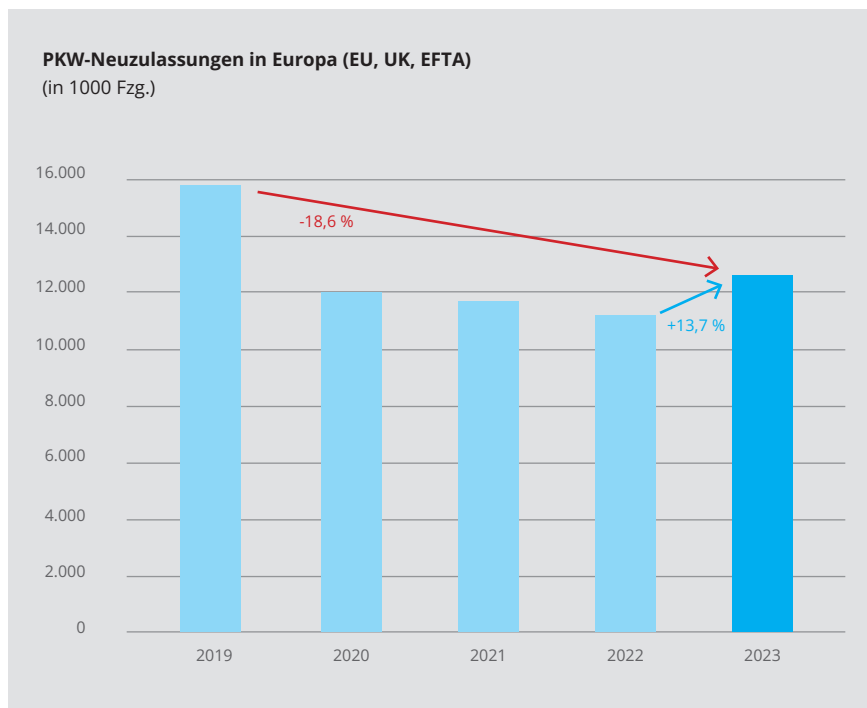
# Endlich: erste Branchenerholung in Sicht

Das Automobiljahr 2023 in Europa  
at-Factsheet No. 11 | Februar 2024

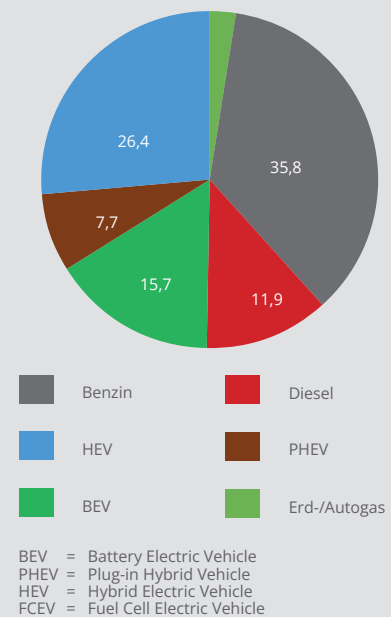


Nach drei Jahren der Stagnation sind die europaweiten PKW-Neuzulassungen 2023 um 13,7 % angestiegen – ein Zuwachs um 1,5 Mio. Fahrzeuge. Gegenüber dem Vor-Corona-Niveau von 2019 aber immer noch ein Minus von knapp 20 %.

**Vollelektrische Fahrzeuge** legen europaweit auch 2023 überproportional zu (+ 28,2 %). Erstmals kommen 2 Mio. neue BEV auf die Straße und markieren einen neuen Zulassungsrekord.



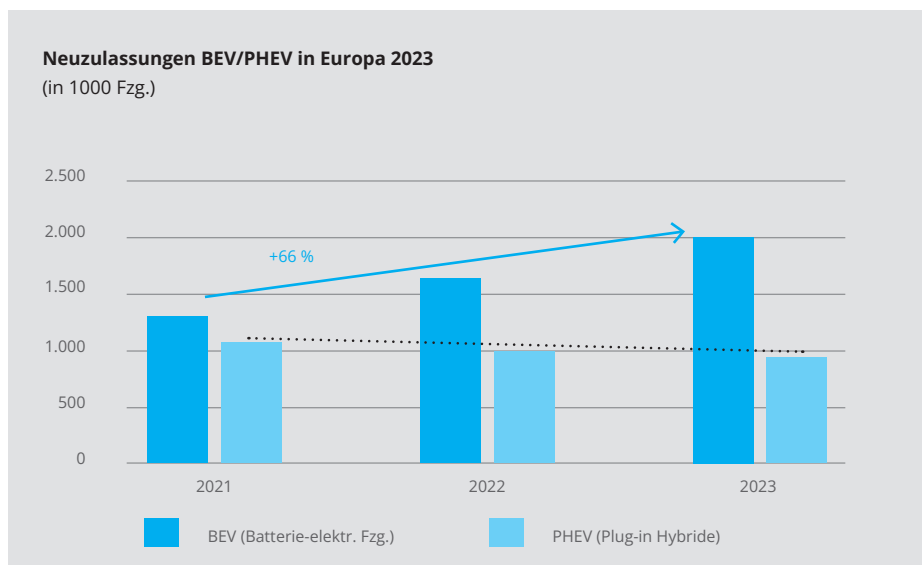
**Antriebsmix bei Neuzulassungen in Europa 2023 (in %)**



Insgesamt hat sich das Tempo der E-mobilitätswende jedoch verlangsamt. Trotz guter Zulassungszahlen wächst der BEV-Anteil (15,7 %) nur geringfügig (Vorjahr 14 %).

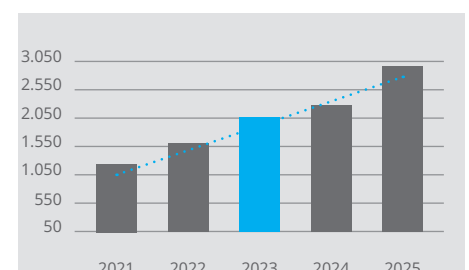
## Elektro-PKW in Europa 2023

Ein Volumenzuwachs findet 2023 wie schon im Vorjahr nur noch bei BEV statt, während PHEV in Europa scheinbar stagnieren.



### Anmerkung:

2.019 Mio. BEV in 2023 entsprechen exakt unserer Prognose mit 2,0 Mio. Fzg. im FactSheet No. 4/Feb. 2022



## Deutschland fährt 2023 dem europäischen Markt hinterher

Zuwachsraten bei Neuzulassungen 2023 (in %)

Bei den PKW-Neuzulassungen 2023 weist der deutsche Markt in allen Antriebssegmenten nur unterdurchschnittliche Wachstumsraten auf (alle Antriebe und Segment BEV), z.T. zeigen sich sogar extrem gegensätzliche Entwicklungen (Segment PHEV).

	Europa (EU, EFTA, UK)	Europa (ohne Deutschland)	Deutschland
Alle Antriebe	+ 13,7	+ 15,7	+ 7,3
davon:			
BEV	+ 28,2	+ 35,4	+ 11,4
PHEV	- 2,4	+ 24,8	- 51,5

Bei **Plug-in Hybriden** hat sich der deutsche Markt – dank des Entfalls von Kaufanreizen – vollständig ins Abseits manövriert. Während sich hierzulande die Neuzulassungen 2023 gegenüber Vorjahr halbiert haben, steigen PHEV in Europa (ohne den deutschen Markt) weiter an, z.B. in Frankreich + 28,8 % und UK + 39,3 %.

Auch in China sind 2023 PHEV (+ 82 %) überdurchschnittlich stark angestiegen. Der Trend geht zu PHEV mit hohen elektrischen Reichweiten. Der führende chinesische Hersteller BYD hat 2023 erstmals die 3 Mio.-Marke bei den Neuzulassungen von BEV/PHEV geknackt, darunter 1,6 Mio. BEV und 1,4 Mio. PHEV.

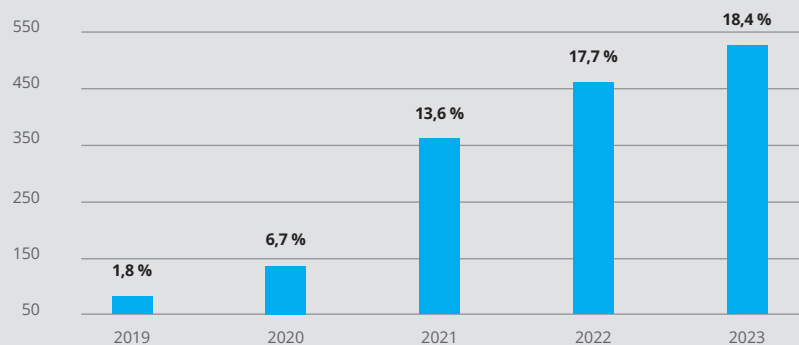
Der BEV-Anteil liegt in Deutschland unverändert über dem europäischen Durchschnitt. Tritt aber 2023 nahezu auf der Stelle.

Durch das jähe Ende des Umweltbonus ist 2024 ein zusätzlicher Dämpfer bei der Trendwende zur Elektromobilität zu erwarten.

### Erfreulich: Automobilproduktion steigt in Deutschland 2023

Es gibt auch gute Nachrichten, die zu wenig Beachtung finden: 2023 wächst die Automobilproduktion in Deutschland um 18 % auf 4,1 Mio. Fahrzeuge an. Dieser Zuwachs lebt in hohem Maße vom Export, wie der Vergleich zu den Zulassungszahlen in Deutschland zeigt.

BEV-Neuzulassungen in Deutschland (Anteil der Neuzulassungen)



### Ausblick 2024

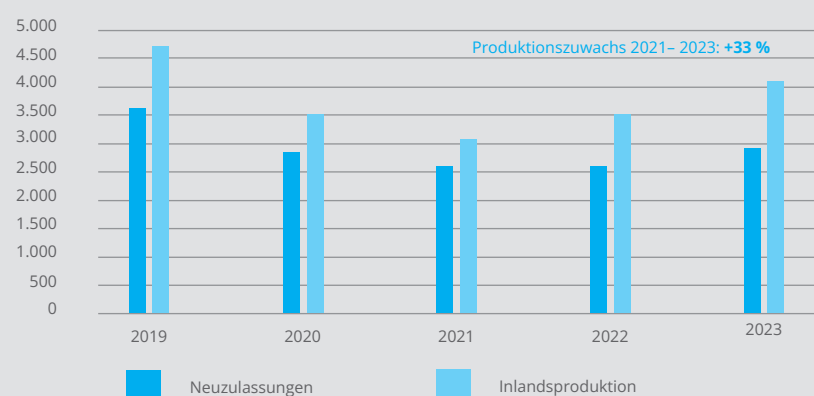
Für den europäischen Gesamtmarkt ist 2024 nur von einem gedämpften Wachstum auszugehen (+ 3 % auf 13,2 Mio. PKW).

Auch bei den BEV wird sich das Wachstum verlangsamen (Zuwachs um + 10-15%) in 2024. Der deutsche BEV-Markt wird zwar nicht ‚einbrechen‘, aber deutliche Bremsspuren zeigen.

in Zusammenarbeit mit Chemnitz Automotive Institute (CATI)



PKW-Neuzulassungen und -Produktion in Deutschland



### Ihr Kontakt

automotive thüringen e.V.  
Schlösserstraße 24, 99084 Erfurt  
Geschäftsführer: Rico Chmelik  
Tel.: 0361 / 23 00 33 20  
Mail: rchmelik@automotive-thueringen.de

Innovations- und Netzwerkmanager:  
Dr.-Ing. Philipp Grunden  
Tel.: +49 361 2300 3319  
Mail: pgrunden@automotive-thueringen.de

Redaktionsschluss : 28. Januar 2024

www.automotive-thueringen.de

Quellen:  
ACEA, New Car Registrations, 18. Jan. 2024  
VDA, Pressemitteilungen 4. und 18. Jan. 2024  
CAM, Globale Absatztrends der Elektromobilität  
S+P Global Mobility  
CATI, E-Mobility Dashboard